

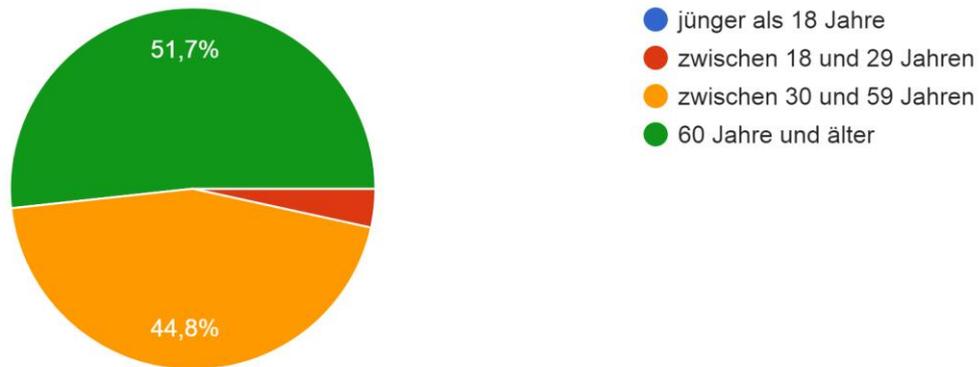
# AUSWERTUNG GLÄSERNE WERKSTATT II

- Onlineumfrage per Google forms
- Bewerbung per Beiratsverteiler, Webseite, Facebook und Newsletter
- 29 Teilnehmer/-innen
- Zeitraum: 11.06-30.06.2020

## FRAGE 1: ALTER

Wie alt sind Sie?

29 Antworten



## FRAGE 2: SEIT WANN WOHNEN SIE IN BERGEDORF-WEST?

Ich wohne nicht in Bergedorf-West	1
Ich arbeite in Bergedorf-West	5
Seit 1-5 Jahren	0
Seit 6-10 Jahren	1
Seit 11-20 Jahren	4

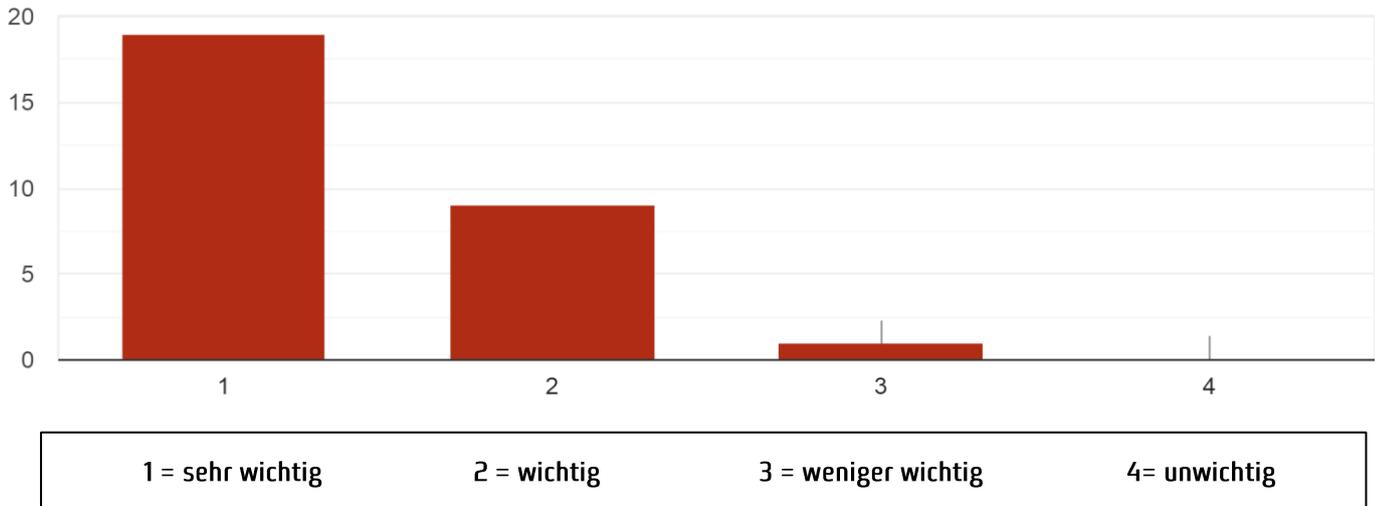
20-30 Jahre	4
Seit über 30 Jahren	12
Ohne Angabe	2

### ABSCHNITT 3: NEUGESTALTUNG ZENTRUMSBEREICH

Das Wettbewerbsverfahren zur Neugestaltung des Zentrumsbereichs am Friedrich-Frank-Bogen startet voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2020. Neben dem Grundstück des Einkaufszentrums, auf dem Wohnungsneubau und eine Nahversorgungszentrum geplant sind, werden auch die östlich angrenzende Park + Ride Anlage sowie der nördlich angrenzende Werner-Neben-Platz und das Grundstück der Christophorus-Kirche in die Betrachtung des Wettbewerbsverfahrens mit einbezogen.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



#### Anmerkungen:

Wichtige Einrichtungen für den Neubau:

- Arztpraxen (4x), Apotheke (4x), HASPA (4x), Friseur (3x), Bäcker (2x), Drogerie (2x), Lotto Geschäft (2x), Bücherhalle (2x), Bürgerhaus, Restaurant, Bekleidungsgeschäft, Schuhgeschäft, Internetcafé, MixMarkt, Fleischerei, Blumengeschäft, Post
- Erhaltung der Nahversorgung (Edeka, Rewe) (3x)
- Gastronomie: Restaurant, Imbiss (2x)

## Wohnungsbau

- Bezahlbare seniorenrechtliche Wohnungen (3x)
- Ich finde es wichtig, dass eine sinnvolle Wohngelegenheit für SeniorInnen entsteht. Dabei ist es mir wichtig, dass natürlich die Wohnungen alters- möglichst rollstuhlgerecht sind, dass es Gemeinschaftsräume gibt, möglichst einen Garten oder einen Dachgarten zur gemeinschaftlichen Nutzung für diejenigen, die daran interessiert sind. Sehr sinnvoll erscheint es mir, wenn so eine Wohnsituation verbunden ist mit einer Wohn-Pflege-Gemeinschaft, damit Menschen, die pflegebedürftig werden, im bisherigen Lebensbereich bleiben können. Es gibt für mich dabei zwei sehr gute Modelle in Hamburg. Das eine ist der Bärenhof in Langenhorn, gebaut von der Fluwog, Betreuung von der Martha-Stiftung (<https://www.stattbau-hamburg.de/index.php/realisierte-wohnprojekte/articles/baerenhof-wohnen-mehrer-generationen-in-hamburg-langenhorn.html>). Das zweite Modell ist Martini44, Bauherr: Bauverein der Elbgemeinden, die WPG wird geführt von der Hamburgischen Brücke (<http://martini44.de/>).
- Es sollte eine Wohnpflegegemeinschaft entstehen

## Außenbereich: öffentlicher Raum

- Mehr Grünflächen und Gastronomie ansiedeln, damit man sich draußen aufhalten kann
- Eine Parkanlage mit Ententeich, attraktiven Sportgeräten und ein Pavillon für junge Menschen
- Ich würde mir wünschen, wenn auch in Betracht gezogen wird, dass der Parkplatz (östlich davon) am Werner-Neben-Platz verlegt wird und auch die Straße Friedrich-Frank-Bogen auch verlegt wird, sodass aus dem Werner-Neben-Platz und dem P+R Parkplatz (den benötigt man hier eigentlich nicht) ein schöner begrünter und belebter Platz ohne eine Straße, die dadurch geht, entstehen kann.
- Wo jetzt der Park- Rideparkplatz ist, wünsche ich mir eine große Begegnungsstätte mit Theatermöglichkeiten und Umziehräumen. Sowie eine Gastronomie für den Stadtteil und Tagungsräumen.
- Die Gestaltung sollte kleine Inseln zur Kommunikation beinhalten: Bänke, vielleicht einfache Geräte, die zum Sport anregen.

## Wochenmarkt

- Wichtig für mich wäre ein Wochenmarkt mit Lebensmitteln
- Wochenmarkt am Wochenende ist wichtig
- Der Markt sollte bleiben

## Sonstiges

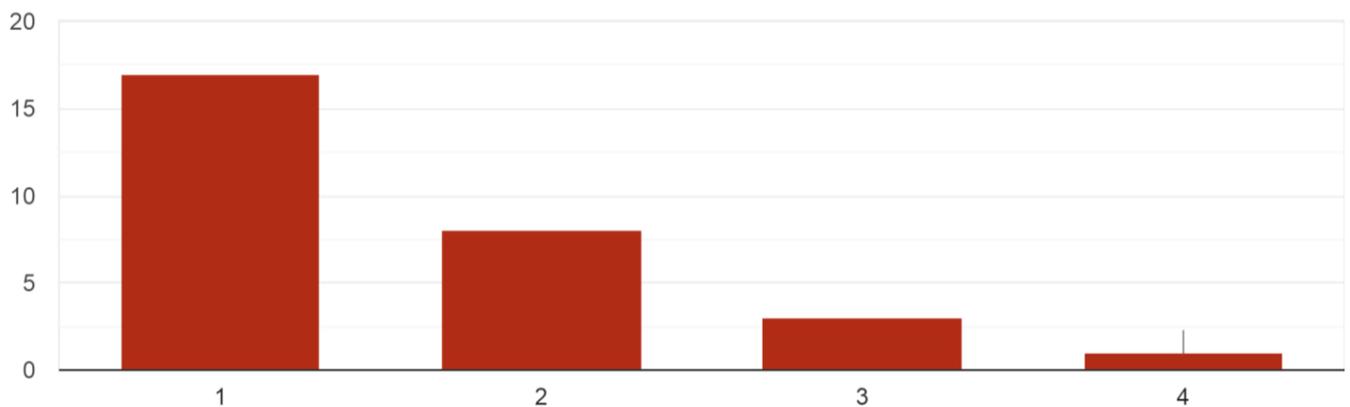
- Neue Begegnungsstätte schaffen
- Sitzgelegenheiten und Bänke
- Sollte als Treffpunkt für die Bewohner geplant werden.
- Es ist wichtig, dass weiterhin ein kleinteiliges Verkaufsangebot ermöglicht wird. Bitte nicht nur große Ketten ansiedeln. Verkauf und Café unter Berücksichtigung sozialer Projekte (2. Arbeitsmarkt)
- Sportplatz
- CarSharing Station
- E-Ladesäulen

## ABSCHNITT 4: FUSSWEGEUNTERSUCHUNG

Im Herbst startet das Fachamt Management des öffentlichen Raums eine Fußwegeuntersuchung. Durch verschiedene Beteiligungsverfahren mit unterschiedlichen Zielgruppen wie Schüler/-innen, Senior/-innen und Sportler/-innen sollen Schwachstellen ermittelt werden und daraus Vorschläge für eine Aufwertung des Fußwegenetzes im Quartier entstehen. Dies betrifft beispielsweise die Barrierefreiheit, die Verkehrssicherheit und die Beleuchtung der Fußwege, aber auch die Schaffung von Sitzgelegenheiten und schattigen Wegen im Sommer.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

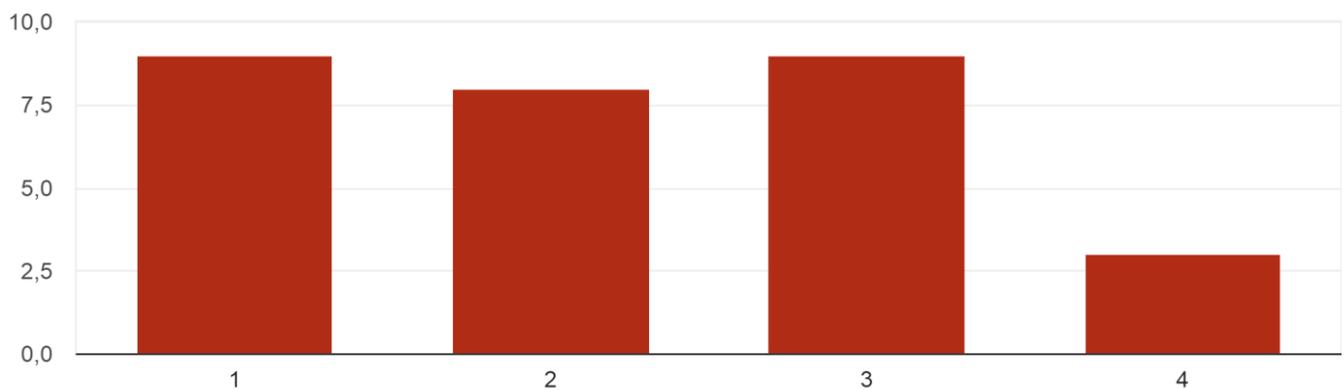
- Die Asphaltdecken sind oft aufgerissen und gewölbt und sind daher Stolperfallen.
- Sitzgelegenheiten (Bänke etc.) (3x), auch unter Bäumen
- Bänke auch im Fritz Manke Weg erneuern bzw. aufstellen.
- Es fehlt eine Zebra-Streifen am Ende des Fritz-Manke-Weges zu Friedrich-Frank-Bogen (viele Alte und viele Kleinkinder)
- Barrierefreiheit
- Sichere Fusswege auch abends wichtig
- Auf Beleuchtung achten (4x)
- Fußwege haben insgesamt viele Stolperfallen, Straßenbelag im Friedrich Frank-Bogen
- Offene Sichtachsen, fussläufige Führung zu den verschiedenen Einrichtungen (Bündelungen der Angebote), Erschliessung des Quartiers, gute Treffpunktgestaltung mit Überdachungen
- Bewegungsangebote im offenen Raum, im Fritz Manke Weg könnte man auch Seniorensportgeräte aufstellen
- Obststreuweise zur allgemeinen Verfügung
- Ausreichend Abfallbehälter

## ABSCHNITT 5: ENVIRONMENT

Die Installation „Environment“ der Künstlerin Linde Burkhardt, die Anfang der 1970er Jahre auf dem Werner-Neben-Platz errichtet wurde, soll saniert und neu gestaltet werden. Ziel ist die Belebung des Kunstwerks und die Schaffung eines Identifikationsorts im Zentrum.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

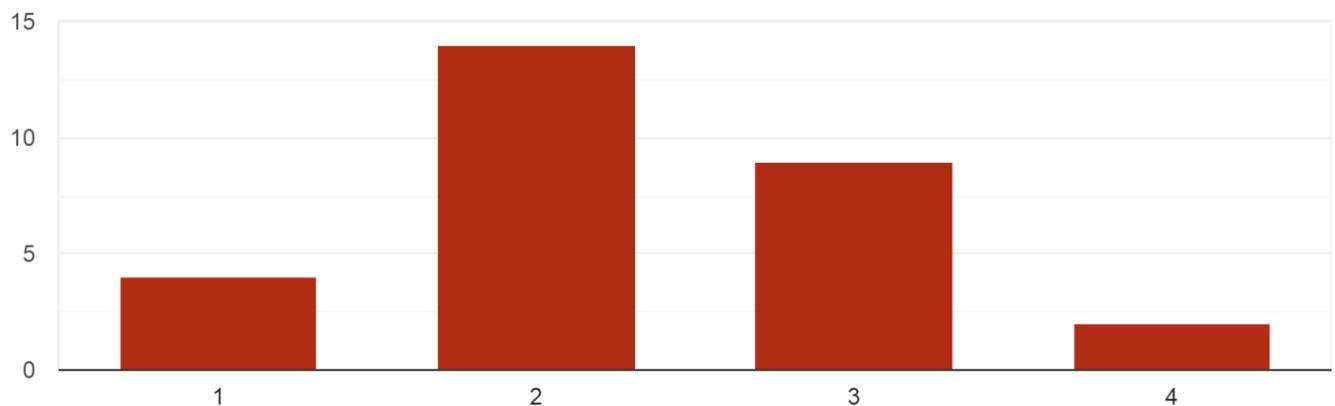
- Da es ein Kunstwerk ist, müsste die Künstlerin bei der Neugestaltung einbezogen werden. Die Treppenanlage dient seit Jahrzehnten als Podium (dafür ist ein maßgeschneidertes Dach angefertigt worden) für Musik-Gruppen bei Veranstaltungen z.B. bei dem seit 45 Jahren stattfindenden Stadtteilfest der ARGE.
- Ich finde, dass unbedingt das Kunstwerk erhalten bleiben soll (ich laß einige Beiträge, die für die Abschaffung plädierten): Kunst ist für mich ein wesentlich Bestandteil des Lebens. Es erscheint mir sinnvoll und machbar, dass dieses Kunstwerk in die Umgebung integriert wird, also begehbar und "besitzbar" wird.
- Evtl. wiederbeleben?
- Es sollte eine dauerhafte Überdachung auf dem Platz sein.
- Treffpunkt für Jung + Alt
- Neues Kunstwerk, weniger Metall, weicher
- Lieber einen Spielplatz für Kinder 5-12 Jahre (kein einziger Spielplatz in BW)
- Z.B. Scaterplatz
- Achtung: schon die farbige Gestaltung war falsch, bitte die alte Aussage ansehen...
- Öffentlicher Treffpunkt (ohne Musik), hinter dem Environment befindet sich eine stillgelegter Springbrunnen (wurde stillgelegt da die Düsen verstopft wurden.)
- Rund um das Objekt die Idee der Terrassen aufnehmen als Treffpunkt und Nutzung zur Bühne ermöglichen.
- Sollte als Mittelpunkt für Bewohner mit gepflegtem Grün angelegt werden.
- Kinder und Jugendliche nach ihren Vorstellungen befragen

## ABSCHNITT 6: BERUFLICHE SCHULEN: SCHAFFUNG VON VERBINDENDEN WEGEBEZIEHUNGEN ZUM RÜCKHALTEBECKEN UND ZUR STADTTEILSCHULE BERGEDORF

Das Fachamt Sozialraummanagement hat eine Machbarkeitsstudie zum Umbau, Sanierung und Durchwegung der Außenanlagen für alle drei Beruflichen Schulen in Auftrag gegeben. Ziel ist die Öffnung der Schulen zum Stadtteil und die Schaffung von verbindenden Wegebeziehungen zum Rückhaltebecken und zur Stadtteilschule Bergedorf.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Zu bedenken: Die Berufsschüler/innen sind nur Gäste im Stadtteil und nicht identifiziert!
- Bei den beschriebenen Wegeverbindungen würde ich mir eine gute Ausschilderung wünschen, damit man weiß, wo welcher Weg hinführt
- Ist bereits sehr gut gelöst

## ABSCHNITT 7: ENERGETISCHES QUARTIERSKONZEPT

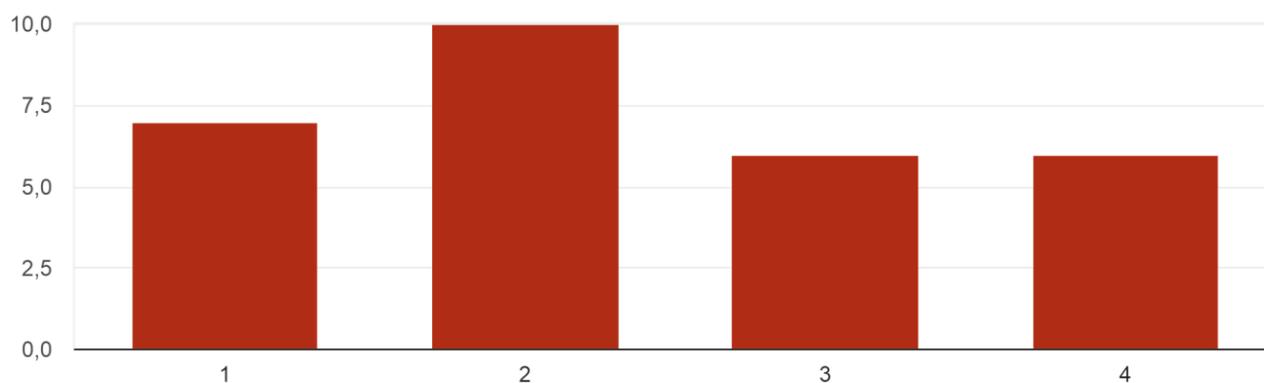
Im Auftrag des Bezirksamts Bergedorf wird derzeit ein Energetisches Quartierskonzept (kurz QEK) für Bergedorf-West erstellt. Ziel des QEKs ist es, Energiesparpotenziale aufzuzeigen und Maßnahmen zu nennen, mithilfe derer die Hamburger Klimaschutzziele für 2030 und 2050 erreicht werden können. Der Fokus des QEK in Bergedorf-West liegt dabei u. a. auf der Erneuerung des Nahwärmenetzes.

### Anmerkungen:

- Die Rohre für die Heiztrasse sollten weiterhin unterirdisch verlaufen
- Eventuell Solardächer bauen

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten

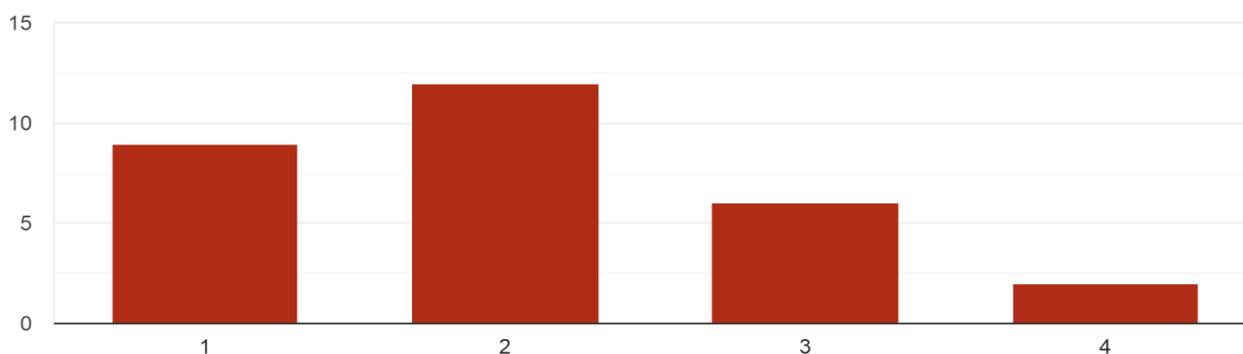


## ABSCHNITT 8: SPORTANLAGE SANDER TANNEN

Der Stadionbereich der Sportanlage Sander Tannen soll modernisiert werden und eine moderne Leichtathletikanlage erhalten. Neben den ortsansässigen Sportvereinen sollen sowohl die Bewohner/-innen von Bergedorf-West als auch die Schüler/-innen der benachbarten Stadteilschule von den geplanten Bau- und Modernisierungsmaßnahmen profitieren.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

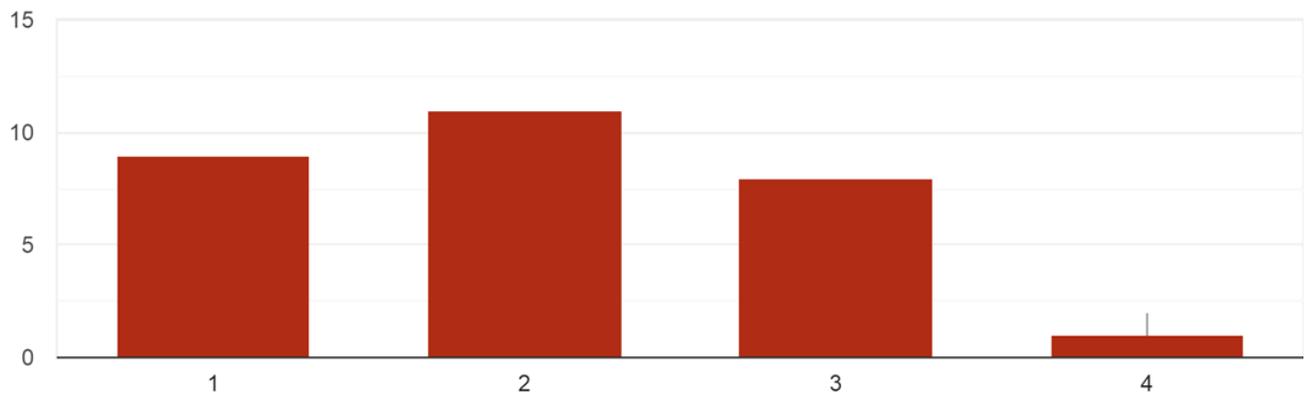
- Warum nur die Stadteilschule und nicht auch die Grundschule, die dichter dran ist, beteiligen bzw. nutzen lassen
- Neuen Eingang schaffen vom Ladenbeker Weg aus, damit die Stadteilschüler nicht rumgehen müssen zur Kru-sestraße
- Lieber einen Kunstrasenplatz direkt in Bergedorf West bauen.
- Perfekt wäre ein Volleyballplatz oder Skaterplatz daneben.
- Die Parksituation der Besucher von Veranstaltungen muss verbessert werden (2x).
- Zuständigkeit des Platzes muss geregelt sein, damit Pflege und Benutzung kontrolliert werden kann.

## ABSCHNITT 9: ALLTAGSBEGLEITER-HAUSBESUCHE FÜR SENIOR/-INNEN

Das Projekt Alltagsbegleiter-Hausbesuche für Senior/-innen soll in 2020 starten und richtet sich an Langzeitarbeitslose, die durch Sprungbrett gGmbH zu Alltagsbegleitern qualifiziert werden. Ihre Arbeit ist ein Dienstleistungsangebot für Seniorinnen und Senioren im RISE-Fördergebiet zur Unterstützung bei der Alltagsgestaltung und Alltagsbewältigung. Zu den Aufgaben gehören u.a. die Unterstützung bei Haushaltstätigkeiten sowie die Begleitung bei Einkäufen, Arztbesuchen und Spaziergängen.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Meinem Alter gemäß wäre ich gerne Nutznießerin, nachdem ich Jahrzehnte ehrenamtliche Jugend- und Partei-Arbeit gemacht habe.
- Wieso Sprungbrett? Welches Beteiligungsverfahren?
- Tolle Idee, Umsetzung fraglich
- Es sollte noch weniger Zuzahlung von den Senioren verlangt werden. Arbeitslosengeld II Empfänger brauchen auch Hilfe.
- Wie will man die alten Leute ansprechen?
- Einbindung guter gewachsener Nachbarschaftnetzwerke, Seniorenarbeit bestehender Einrichtungen, Aktivierung nachbarschaftlicher Netzwerke, Selbsthilfe
- Projekt sollte für Senioren und Angehörige besser bekannt gemacht werden, damit erkennbar ist, dass es ein Angebot für Be-We ist.

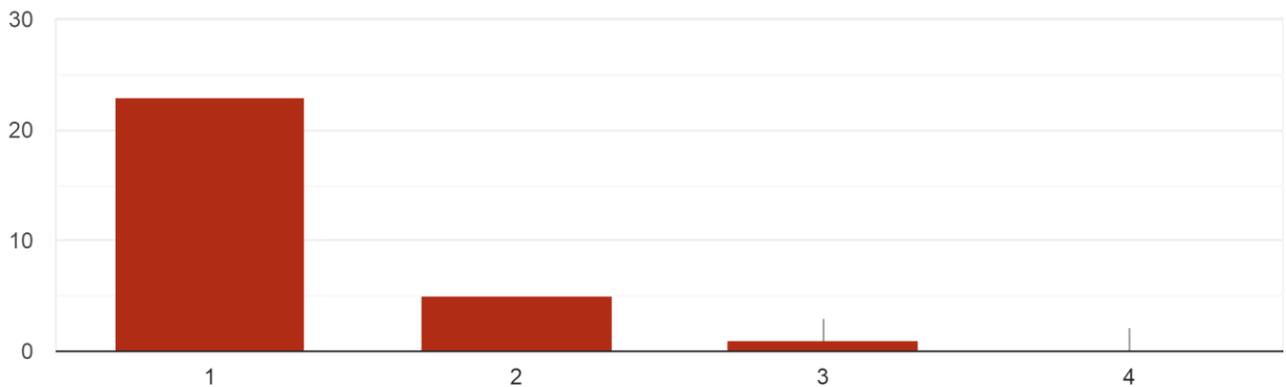
## ABSCHNITT 10: KONZEPTENTWICKLUNG FÜR EIN GEMEINSCHAFTSHAUS

Konzeptentwicklung für ein Gemeinschaftshaus als neue Heimat für das Westibül mit zusätzlichen sozialen und kulturellen Angeboten (Projektidee). Hintergrund ist der erhebliche Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der sozialen Infrastruktur in Bergedorf-West, den die Problem- und Potenzialanalyse festgestellt hat. Darüber hinaus ist das Bürgerhaus Westibül im Einkaufszentrum am Friedrich-Frank-Bogen vom Abriss und Neugestaltung des Zentrumsbe-

reichs betroffen. Mit Aufnahme in das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) besteht nun die Möglichkeit der Neugestaltung der sozialen Infrastruktur im Quartier.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

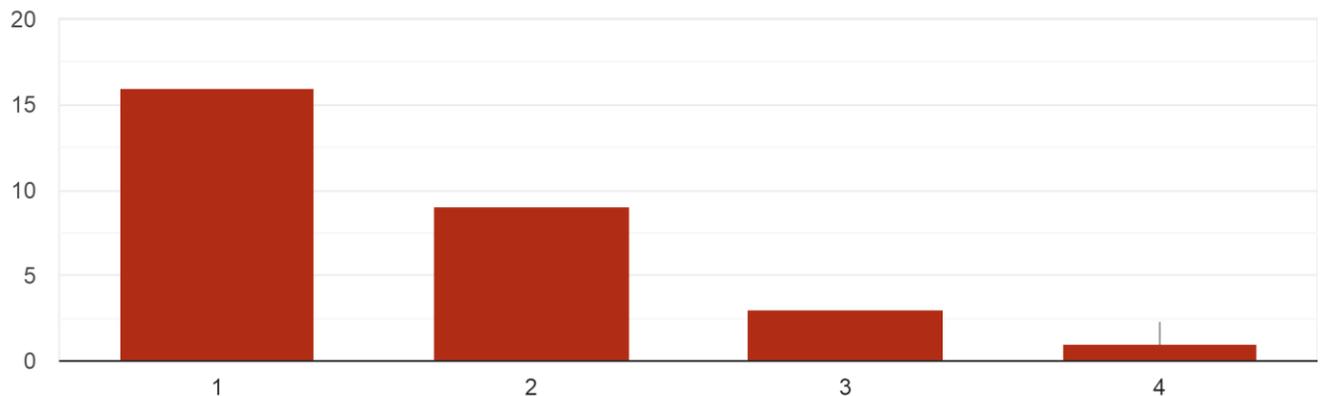
- Ein Gemeinschaftshaus gehört in unserer Zeit in jeden Stadtteil. Es sollte neu auf dem Werner-Neben-Platz (zentrumsnah) neben den Mieter-Gärten errichtet werden. Wegen des Wiedererkennungswertes soll der Name "Westibül" erhalten bleiben. Bei der Namensgebung sollte bei Gründung darauf geachtet werden, dass sich in der Bezeichnung der Quartiers-Begriff (Bergedorf-West) als auch der Zweck wiederfindet.
- Ich bedaure sehr die Zentralisierung des Projektes, sodass ein gesellschaftliches Treffen im "P5" zukünftig nicht mehr möglich ist.
- Perfekt wäre genauso ein Bürgerhaus wie an der Otto-Grott-Strasse in Allemöhe
- Diese Anlaufstelle sollte weiter Teil des Einkaufszentrums bleiben, sonst ist es ganz tot!
- Das Bürgerhaus muss zentral für alle erreichbar sein per Bus, Bahn. EKZ sollte für die Besucher kurze Wege möglich sein.
- Bürgerhaus auf dem Werner Neben Platz, damit es für die älteren Leute kurze Wege zum Einkaufen gibt
- Ich bin mit meiner Seniorengruppe im WESTIBÜL (60 - 93 Jahre) und würden uns freuen, wenn wir im neuen WESTIBÜL keine Tische mehr aufstellen brauchen. Der Saal groß genug für Aufführungen mit 150qm ist, sowie eine kleine Küche hat. Integrierte Bühne von 8m Breite und 5m Tiefe. Unser Theater hat sehr qualifizierte Bühnentechniker, die gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen.
- Gastronomie für den kleinen Geldbeutel. Seminarräume für Proben und andere Angebote, wie Schach, Skat, Spielgruppen, usw.
- Platz für Vermietungen, um im Stadtteil feiern zu können.
- Zwecks kulturelle Veranstaltungen wäre eine Bühne für Aufführungen wünschenswert.
- Generationsübergreifende Zusammenarbeit: Einbeziehung der Familienarbeit, Zielgruppenorientierte Beratungsangebote (Familien, Senioren, Menschen mit und ohne Handycap, Eingliederungshilfe)
- Gemeinschaftshaus sollte möglichst für viele Gruppen offenstehen. Ein gemütliches Café als Treffpunkt wäre für Mütter, Väter, Omas und Opas oder auch Gruppen wünschenswert.

## ABSCHNITT 11: SPORT- UND BEWEGUNGSPARK AM LADENBEKER FURTWEG

Machbarkeitsstudie zur Entwicklung eines Sport- und Bewegungsparks am Ladenbeker Furtweg (Projektidee): Dieser neue Sport- und Bewegungspark soll sowohl vom Vereinssport als auch von der Grundschule und den Bewohner/-innen genutzt werden können.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

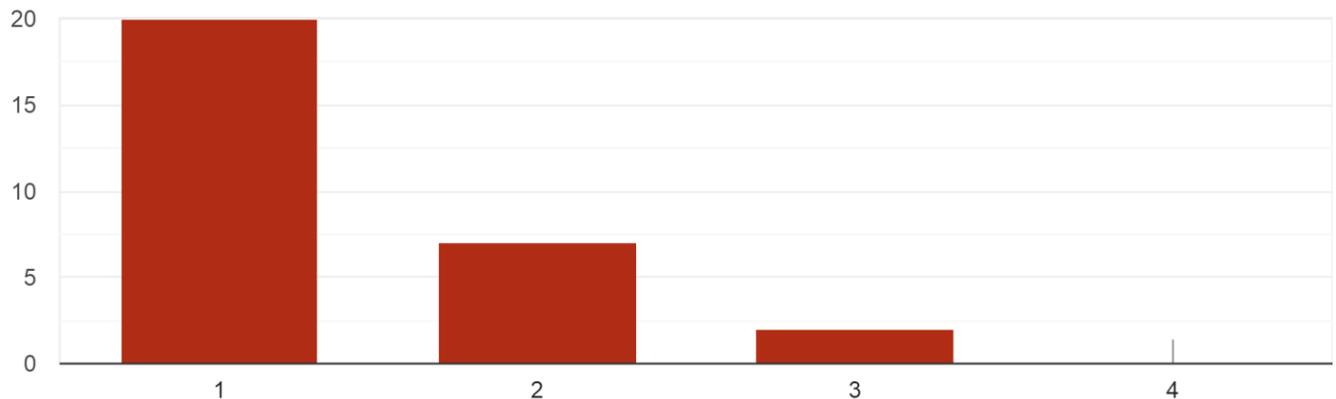
- Es muss ein für Ligaspiele genormter Fußballplatz mit Kunstrasen sein
- Für Kids ab 10 Kletterwände Bloudern, Skateboardparcours, Grillmöglichkeit, Chillmöglichkeiten für Jugendliche, Schaukeln für größere Kinder.
- Der Kunstrasenfußballplatz Sander Tannen ist nicht völlig ausgelastet und es fehlt ein Nutzungskonzept für die Tennisplätze.
- Der Fussballplatz muss für Ligaspiele entsprechend saniert werden.
- Grundschüler an der FFB haben ab sofort sehr kleinen Schulhof (Wegnahme durch Stadt Hamburg) und durch Bauarbeiten so gut wie keinen Spielplatz mehr
- Kunstrasen / Fitnessgeräte für Senioren und andere BewohnerInnen
- Kunstrasen für Verein und Schüler
- Frage: wo soll dieser am La. Fu. entstehen? Denn Bewohner sollte man nicht durch die Gegend jagen. Er sollte zentral liegen um angenommen zu werden.
- Wo am Ladenbeker Furtweg? Unrealistisch, denn dort gehen zu wenig Menschen
- Seniorensportgeräte können im Fritz Manke Weg aufgestellt werden (2x)
- Wiederkehrende temporäre begleitete und angeleitete Nutzung des Bewegungsparks. Jung und Alt, Einsichtiger Angebotskalender Schaukästen, Mehrsprachig

## ABSCHNITT 12: SPIELHAUS AM FRIEDRICH-FRANK-BOGEN

Konzeptentwicklung für das Spielhaus am Friedrich-Frank-Bogen (Projektidee), um den Bedarfen der Kinder besser gerecht zu werden. Das jetzige Gebäude ist sanierungsbedürftig. Auch das nicht mehr zeitgemäße Außengelände soll in diesem Zusammenhang neugestaltet werden.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

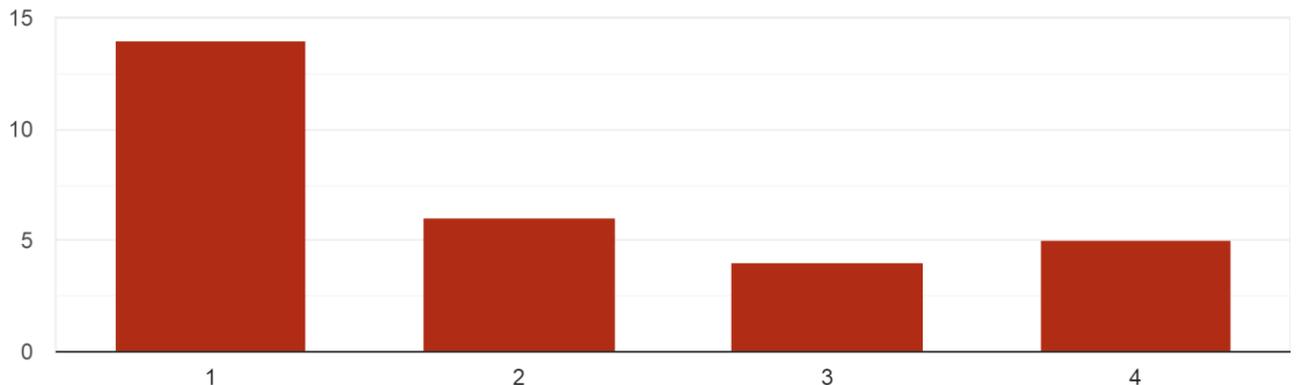
- Spielhaus ist im Stadtteil sehr wichtig, vor allem für Kleinkinder von 1-6 Jahren
- Trampoline fehlen, Kletterwand unnötig, Büsche (Spielen in und mit Natur) ist sehr wichtig
- Angrenzende Fläche zur FFB: Spielgeräte vor ein Paar Jahre durch Baumaßnahmen abgerissen und nicht wieder aufgestellt. Sogar Bäume (Schatten) wurde abgesägt und nicht wieder gepflanzt.
- Spielhaus / Spielplatz vergrößern, denn die Kinder fahren mit den Tretautos auf dem Fritz Manke Weg den Leuten vor den Füßen.
- Bänke für die Mütter/Väter
- Mitgestaltung der Kinder
- Erweiterung des Angebots, Einbeziehung der jungen Eltern,
- Offener Treffpunkt mit Unterstützungsangebot (freier Träger), eventuelle räumliche Aufstockung des Gebäudes, Einbeziehung der Elternschule und dessen Angebote, mehr im Sozialraum integriert
- Öffnung zur Kita und Schule sollte ineinander übergehen.

## ABSCHNITT 13: BARRIEREFREIE ERSCHLIESSUNG STADTTEILSCHULE BERGEDORF

Barrierefreie Erschließung der Stadtteilschule Bergedorf (Projektidee): Durch Anbau eines Außenfahrstuhls am Klassentrakt der 8.-10. Klasse sollen auch diese Schulräume behindertengerecht erschlossen werden. Der Klassentrakt wurde erst kürzlich saniert, jedoch fehlten die Mittel für einen Außenfahrstuhl.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Die GSB ist schon ziemlich gut ausgestattet mit Barrierefreiheit.
- Die Stadtteilschule Bergedorf ist eine der ersten Schulen gewesen, die sich intensiv um Integration (mit Integrationsklassen noch als Gesamtschule) und Inklusion gekümmert hat. Die wenigen eingebauten Treppenlifte sind in diesem Zusammenhang nicht ausreichend, um den RollstuhlfahrerInnen eine möglichst große Bewegungsfreiheit zu geben.

## ABSCHNITT 14: 3-FELD-SPORTHALLE

Die TSG Bergedorf sieht Bedarf im Stadtteil für eine neue 3-Feld-Sporthalle, die am TSG Forum entstehen könnte (Projektidee). Bei der Vergabe der Hallenzeiten würden alle Sportgruppen und Vereine in Bergedorf-West berücksichtigt werden.

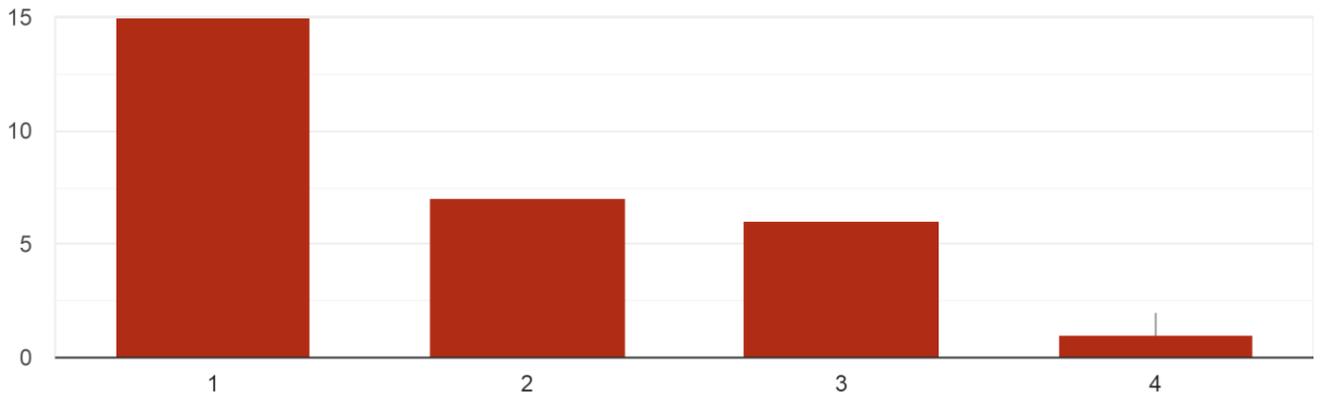
### Anmerkungen:

- Der örtliche Sportverein benötigt mehr räumliche Möglichkeiten, um mehr Mitglieder anzuwerben und damit attraktiver zu werden.
- Seit Jahrzehnten ist das Angebot für Hallenzeiten für Sportvereine zu gering. Es erscheint mir aber wichtig, dieses Projekt nicht unter der Schirmherrschaft der TSG Bergedorf laufen zu lassen. Dieser Verein betätigt sich unter anderem als "Leichenfledderer" an kleinen Vereinen.
- Wichtig: nicht nur für Exklusive für TSG!!!
- Warum muss es immer die TSG sein? Der Verein hat bald das Monopol in Bergedorf.

- Es gibt schon zwei Dreifeldhallen, der Stadtteil braucht keine Prestigeobjekte für die TSG
- Der TSG ist schon gut aufgestellt die anderen Vereine sollten bevorzugt werden.
- Vereinsübergreifend arbeiten
- Mit flexibler Zuschauertribüne

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten

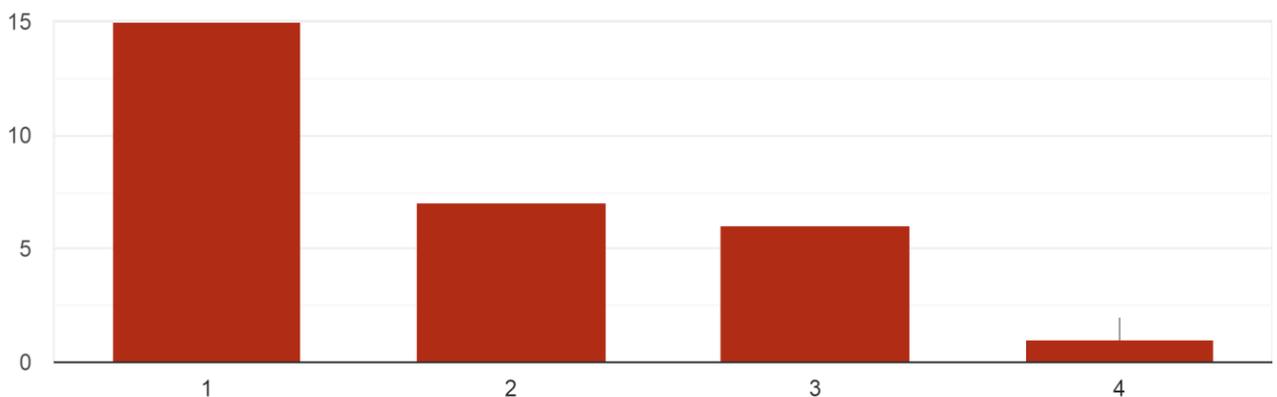


## ABSCHNITT 15: FRIEDRICH-FRANK-BOGEN

Verkehrsberuhigende Maßnahmen und Sanierung der Straße Friedrich-Frank-Bogen (Projektidee): Trotz der bestehenden 30er-Zone sind die Kinder der anliegenden Grundschule, des Spielhauses und der Kita durch zu schnell fahrende Autos am Friedrich-Frank-Bogen gefährdet. Auch Radfahrende, die auf der Fahrbahn fahren müssen, fühlen sich nicht sicher. Neben einer Sanierung der Straße mit Radfahrstreifen sollen verkehrsberuhigende Maßnahmen umgesetzt werden.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

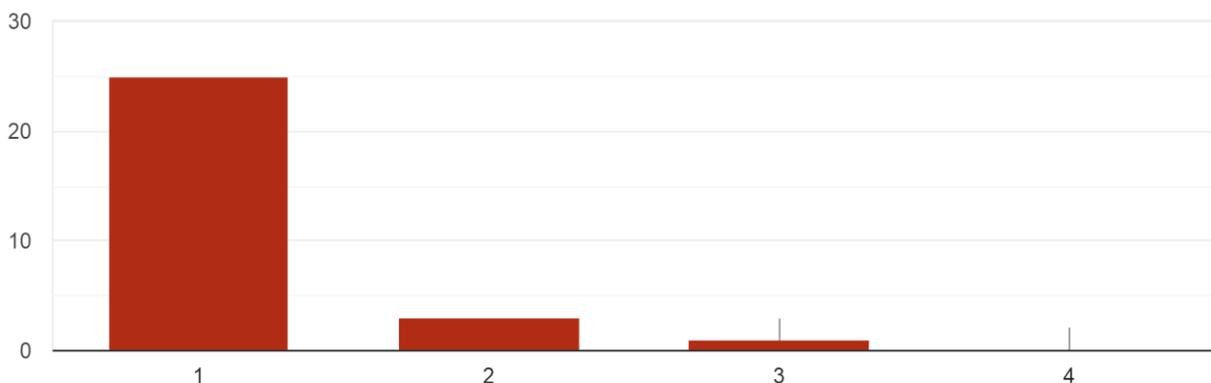
- Erfahrungsgemäß sind die Raser Ortsansässige. Die Fahrbahndecke ist dringend sanierungsbedürftig. Ein Radfahrstreifen wäre hilfreich
- Hier besteht dringender Handlungsbedarf!
- Für den Durchgangsverkehr sperren und als 2 Sackgassen gestalten (mit Ausnahme HVV Busse + Rettungswagen)
- Das sollte als erstes gemacht werden (Wir sehen heikle/gefährliche Vorfälle täglich)
- Die Idee sehr gut, aber wie umsetzen? Wollen Sie den Fußweg schmaler machen?
- Grüne Inseln im Straßenverlauf oder Einbahnstraße
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen mit Mittelinseln wären gut, extra Fahrradstreifen nicht erforderlich.

## **ABSCHNITT 16: NEUGESTALTUNG UND AUFWERTUNG DER UNTERFÜHRUNG S-BAHNHOF NETTELNBURG**

Neugestaltung und Aufwertung der Unterführung S-Bahnhof Nettelburg (Projektidee): Die Unterführung soll heller und freundlicher gestaltet werden.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Der Zustand der Bahnofsunterführung ist von Anfang an ein Ärgernis. Zahllose Initiativen haben sich um Verbesserungen bemüht. Ein Hindernis war meistens, dass die Zuständigkeiten in 3 Händen liegen: Bahn, Bezirk und Eigentümer (Laubengang)
- Der Bahnofsdurchgang sollte wie früher üblich mit Personal bedacht werden, welches sowohl Passant/innen unterstützen als auch Gewalt/Vandalismus präventiv nützen würde.
- Hier würde ich mir für die Unterführung eine neue künstlerische Gestaltung der Wände wünschen und dass auch durch eine neue Beleuchtung die Unterführung insgesamt heller wird.
- 24h Videoüberwachung wäre super
- Dringend Präsenz durch Polizei, sodass man sich abends auch sicher fühlt.
- Möglichst kein Verkauf von Alkohol und Verbot vom Alkoholgenuss am Bahnhof
- Viel Licht

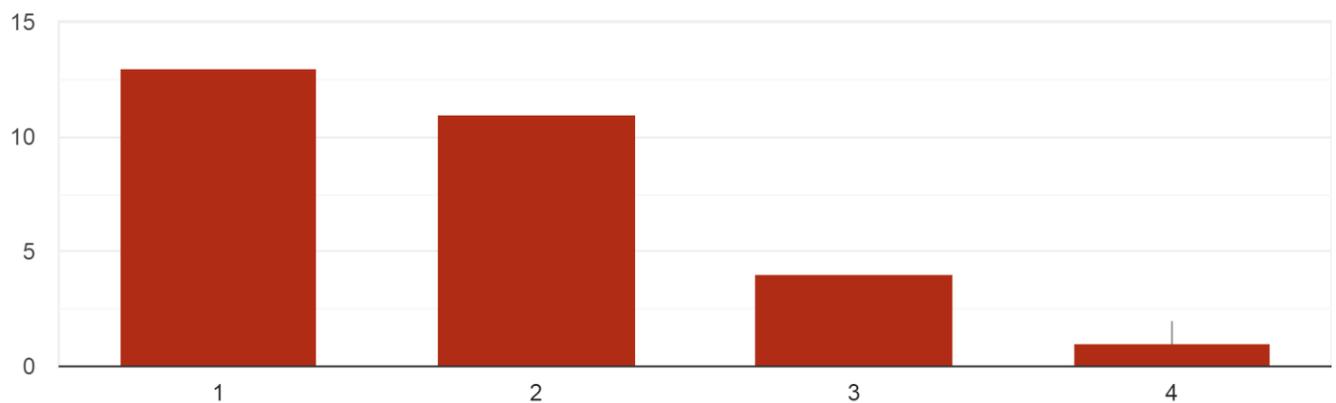
- Der Tunnel sollte wieder der DB zum reinigen übergeben werden, denn die Stadt ist damit überfordert und der Tunnel immer schmutzig. Man schämt sich, wenn mal Besuch kommt.
- Abends dürfen meine Kinder dort nicht mit dem Fahrrad unterwegs sein. Das ist mir zu unsicher.
- Der Name der Station Nettelburg verwirrt Gäste, die nach Bergedorf-West wollen, Nettelburg liegt ganz woanders.
- Der Bhf./Tunnel ist sehr schmutzig, auch die Toiletten sehr ungepflegt von den Geschäftsleuten die hierfür verantwortlich sein sollen.
- Großräumige Einbeziehung des Vorplatzes, helle Beleuchtung im Durchgang, Fensterfront der Kioske nach außen geöffnet. Mehr optische Transparenz, Schaukästen mit Ausstellungscharakter, Infos zu BW, Allermöhe u.ä.,
- Verbindungsachse zu Neuallermöhe --> Öffnung der Quartiere zueinander

## ABSCHNITT 17: GRÜNZUG NÖRDLICH WERNER-NEBEN-PLATZ

Neugestaltung des Grünzugs nördlich des Werner-Neben-Platzes als zentrale Quartiersachse (Projektidee): Die Gestaltung dieser Wegverbindung u. a. mit bunten Pflanzen, Trimmelemente, kleinere Spielgeräten und einheitlichem Stadtmobiliar soll zu einer Aufwertung des Grünzugs beitragen.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Einjährige blühende Pflanzen machen wenig Sinn. Tatsächlich wurden sie wahrscheinlich von Anwohnern herausgerissen. Aber blühende robuste/stachlige Büsche würden schon eine Aufwertung sein. Mehr Bänke und Spielgeräte werden sich auch angenommen werden.
- Lieber mehr Spielplätze für Kinder; besonders 5-12 Jahren
- Bewohner anregen zur Bepflanzung von Hochbeeten oder Blumenbeeten

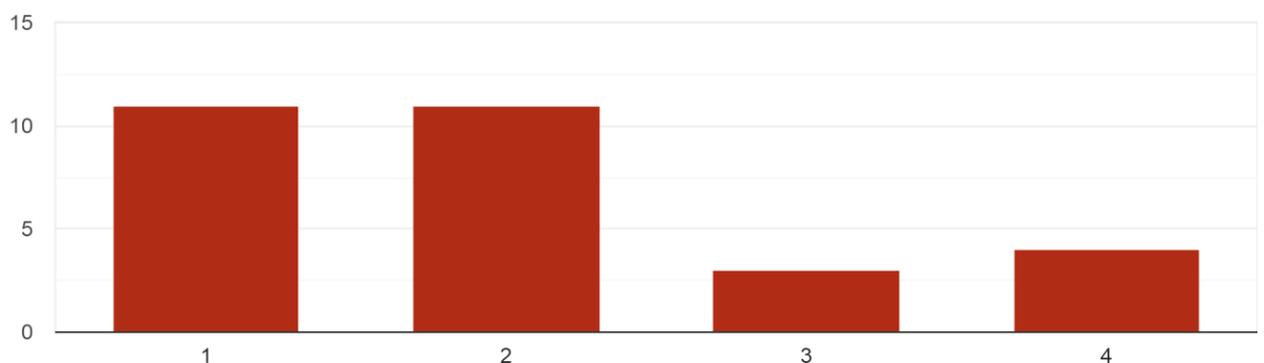
- Hier fängt der Fritz Manke Weg an, und führt durch den gesamten Grünzug. Hier hatte ich ja schon wie beschrieben Seniorensportgeräte aufzustellen. Dieser Grünzug wird viel benutzt zum EKZ, Markt, S Bahn, Spielhaus, Kita. Deshalb braucht Fr. Ma. Weg. schattige Plätze für Bänke zum ausruhen für Jung u. Alt.
- Die Berufsschüler nutzen gern den Weg, aber nicht die Mülleimer, obwohl genügend da sind.
- hier beginnt der Fritz Manke Weg durch den gesamten Grünzug Be-We. hier können Bänke, Trimmgeräte für Jung + Alt aufgestellt werden. Blumen können im gesamten Wohngebiet angepflanzt werden. Die Wege neu asphaltiert werden.
- Tee/ Eis/ Kaffeehaus saisonal mit Sitzmöglichkeiten ganzjährig
- Dauerhafte Pflege von Anfang an planen. Die Bewohner sollten angeregt werden zur Pflege und Sauberkeit beizutragen.

## ABSCHNITT 18: FUSSWEG HINTER DER STADTTEILSCHULE BERGEDORF

Neugestaltung des Fußwegs hinter der Stadtteilschule Bergedorf (Projektidee): Insbesondere in der dunklen Jahreszeit stellt der unbefestigte, dunkle Schulweg entlang des Bachlaufs einen Angstraum dar und bedarf einer Beleuchtung und Sanierung sowie ggfs. weiterer Quermöglichkeiten über den Bachlauf.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

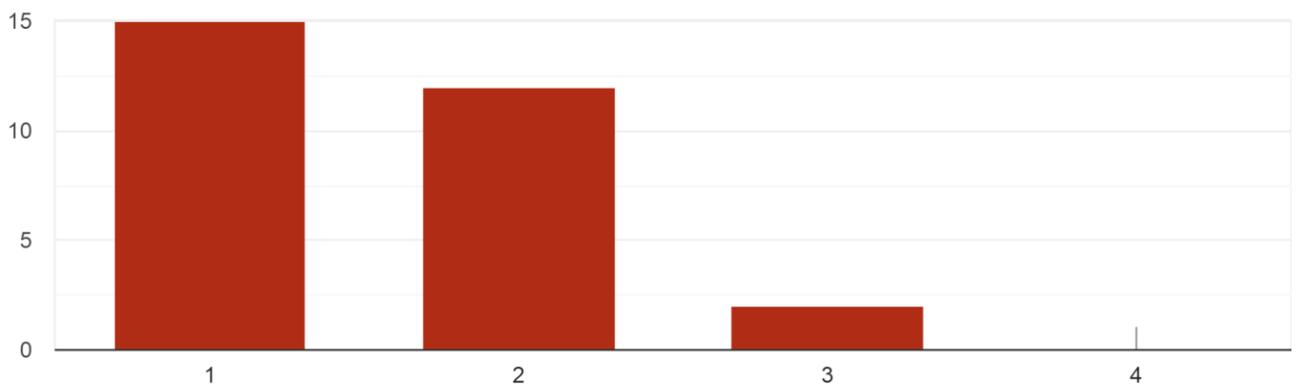
- Natürlich hilft mehr Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit. Ja, der Weg ist eine Abkürzung von Bergedorf-West zur Stadtteil-Schule, der aber meistens von (Schüler-)Gruppen benutzt wird.
- Von der Haltestelle Billwiese Eingang Fußweg zur Schule braucht eine angemessene Beleuchtung für die Schülerinnen im Herbst morgens und nachmittags.
- Ich finde, es sollte auch dunkle, nicht erleuchtete Bereiche geben. Ich kann aber überhaupt nicht einschätzen, ob das hier oder woanders sein sollte.
- In der Dunkelheit bestehen ja durchaus alternative Wege. Meine Befürchtung ist, dass ein weiterer Ausbau zu einer noch größeren Vermüllung des Wanderweges durch die Schüler führt.
- Beleuchtung ausbauen

## ABSCHNITT 19: NEUGESTALTUNG VON SPIELPLÄTZEN, SCHULHÖFEN SOWIE AUßENGELÄNDEN VON KITAS UND SOZIALEN EINRICHTUNGEN

Neugestaltung von Spielplätzen, Schulhöfen sowie Außengeländen von Kitas und sozialen Einrichtungen (Projektidee): Nicht mehr zeitgemäße und/oder marode Spielplätze, Schulhöfe und Außengelände von Kitas und sozialen Einrichtungen in Bergedorf-West sollen attraktiv, naturnah und unter dem Aspekt „aktive Pause“ umgestaltet werden.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

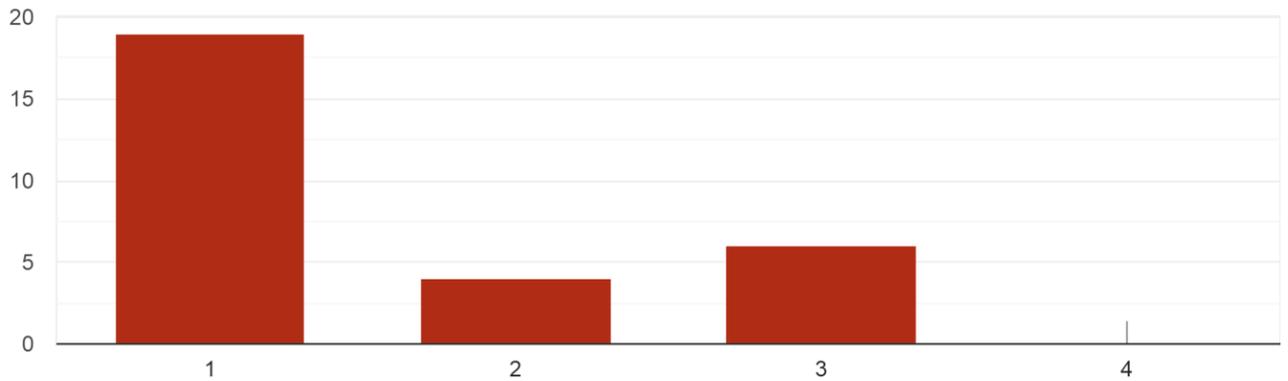
- Sofern sich die Anlage im Besitz einer Baugesellschaft befindet, wäre dieselbe doch für die Sanierung zuständig?
- Bitte weisen Sie im Stadtteil ein Gebiet aus, in dem die Kinder ohne Anleitung selbsttätig in einem naturbelassenen Areal spielen können, Äste abbrechen dürfen, Tipis o.Ä. bauen und nichts vorgefertigt ist.
- Fast alle Spielplätze sind bereits neu.
- Besser wäre es, die Spielplätze durch andere/noch fehlende Gerätschaften nachzurüsten, so dass die nicht alle gleich sind.
- Ein Wetterfester (gummierter) Spielplatz fehlt
- Ein Gebüsch neben dem Spielplatz ist KEIN Hundeklo!

## ABSCHNITT 20: KONZEPTENTWICKLUNG HAUS DER JUGEND

Konzeptentwicklung für das Haus der Jugend Heckkatzen / Pink Haus (Projektidee), um den Bedarfen der Jugendlichen besser gerecht zu werden. Das Gebäude ist sanierungsbedürftig und nicht barrierefrei erschlossen.

## Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

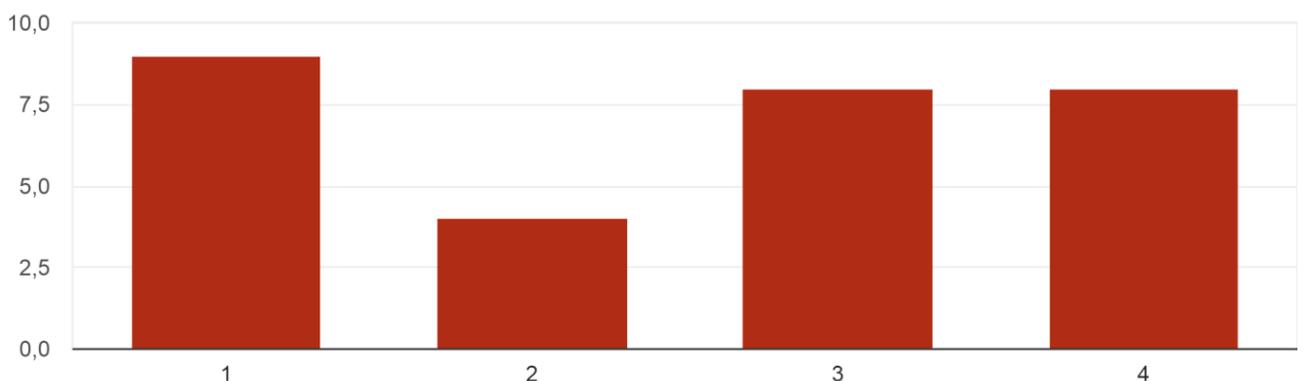
- Natürlich wäre eine Sanierung und Nachrüstung zur Barrierefreiheit sinnvoll. Das Haus ist für Jugendliche aus allen umliegenden Stadtteilen eine wichtige Anlaufstelle.
- Sanierung des Außensportplatzes, aufhängen von neuen Basketballkörben, Skateboardanlage wie im Juzena, Tischtennisplatten, Pavillon zum Chillen, Klettermöglichkeiten.
- Einbeziehung des Ganztages der Schulen, der Sportvereine, Wochenendöffnungszeiten, temporäre Beratungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene zu Bildung und Auskommen (freie Träger)
- Bewegungspark im Außengelände (Abendteuer für die Zielgruppe- Kletterwand, Perspektivenwechsel durch Kletterparcour-Neugierde wecken der Zielgruppe benachbarter Quartiere.

## **ABSCHNITT 21: HINWEISSCHILD „BERGEDORF-WEST“**

Hinweisschild auf „Bergedorf-West“ auf dem Bahnsteig der S-Bahn Station Nettelburg (Projektidee) zur Verbesserung der Sichtbarkeit und des Images von Bergedorf-West. Der Haltestellenhinweis auf das Quartier könnte auch in Form eines „Kunstwerks“ dargestellt werden.

## Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

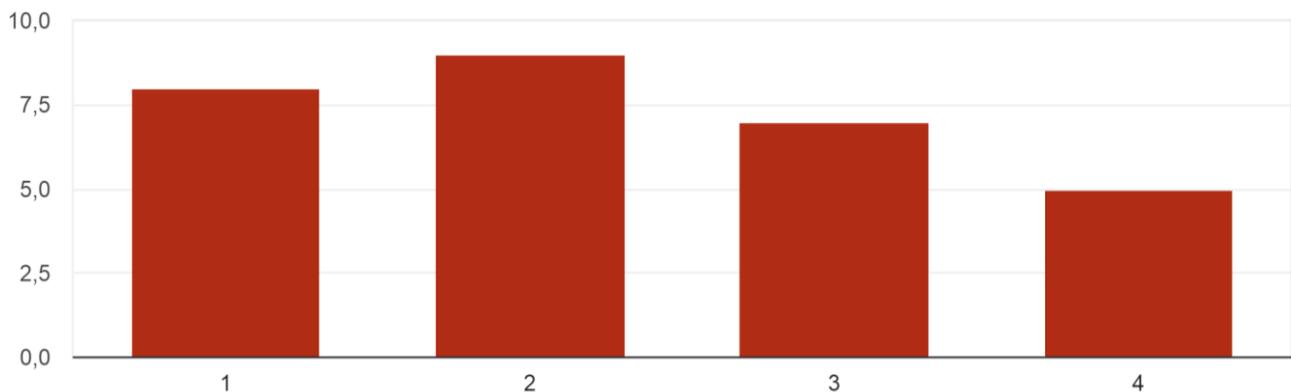
- Vielleicht könnte die Künstlerin des Environments auf dem Marktplatz eine Nachbildung in verkleinerter Form schaffen? Es stellt schon eine Silhouette des größten Hochhauses im Stadtteil dar.
- Umbenennung der SBahn Station in Bergedorf-West und Hinweisschilder auf Nettelburg, hinterm Seminarhotel Commundo.
- Hier würde ich mir Zusammenarbeit mit Neuallermöhe wünschen, sodass durch ein Kunstwerk neben Bergedorf-West auch auf Neuallermöhe, im Süden der Haltestelle Aufmerksam gemacht wird
- Die S-Bahn Station ist Haltestelle für verschiedene Quartiere, wieso sollte Bergedorf West hier eine besondere Stellung bekommen?
- Idee sehr gut, dann bitte auch gleich ein Hinweisschild zu den Bussen 221, 234, 235
- Friedr. Fr. Bg. denn dieser Hinweis fehlt. Es ist nur ein Bus Hinweis nach Allermöhe Ost.
- Künstlerwettbewerb unter Einbeziehung Jung und Alt

## **ABSCHNITT 22: URBAN GARDENING**

Förderung von urban gardening Projekten (Projektidee): Das Gärtnern in städtischen Lebensräumen trägt zur Belebung des nachbarschaftlichen Miteinanders bei und fördert eine gesunde Ernährung sowie das naturnahe Erleben.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

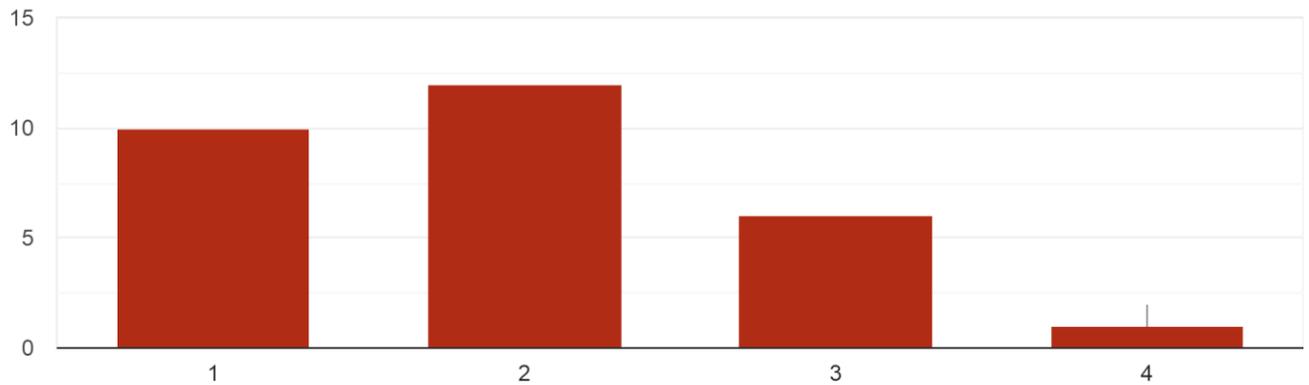
- Tolle Idee! Ist so etwas auf all' den Flachdächern der Wohngebäude im Quartier möglich?
- Einbeziehung der SAGA (Gartenprojekt)
- Wichtig die Bewohner zu motivieren
- Schöne Idee! Wer betreut das?
- Erweiterung des bestehenden Projekt Kindergärten (Koop Faktiv/ Saga) Vorhaltung durch AgrarpädagogInnen, jahreszeitliche Angebotsentwicklung, Bienenprojekt, Einbeziehung freier Träger

## ABSCHNITT 23: KUNST- UND KULTURPROJEKTE

Förderung von Kunst- und Kulturprojekten (Projektidee) als Beitrag für ein nachbarschaftliches Miteinander und als verbindendes Element mit den benachbarten Stadtteilen.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

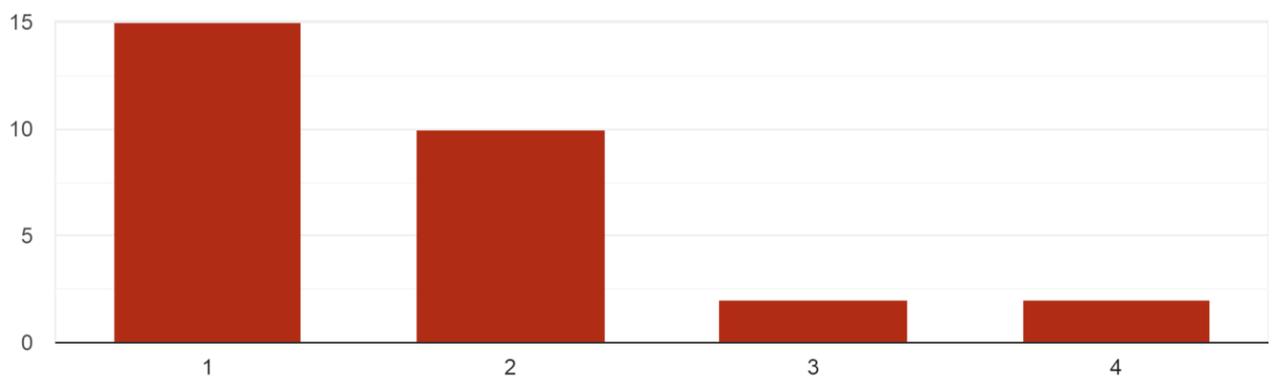
- Z.B. beim Environment auf dem Werner Neben Platz
- Aktivierung und Einbeziehung multikultureller Ressourcen, Feste gestalten, bestehende festliche Traditionen erhalten und unterstützen
- Gruppen könnten Projekte öffentlich ausstellen oder vorführen

## ABSCHNITT 24: KONZEPTERSTELLUNG FÜR DIE MARKTBESCHICKER DES WOCHENMARKTS

Konzepterstellung für die Marktbeschicker auf dem Wochenmarkt am Werner-Neben-Platz (Projektidee) zur Verbesserung des dortigen Angebots und Initiierung von Marketingaktionen zur Stärkung des Wochenmarkts.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

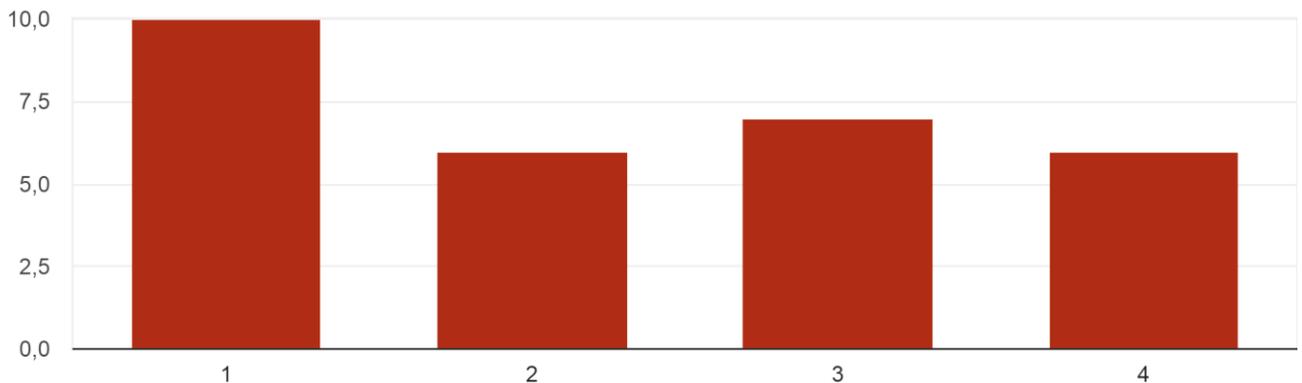
- Ich kaufe nur begrenzt und gezielt auf dem Markt ein. Leider entspricht die Preisgestaltung der Anbieter nicht den Einkommensverhältnissen der überlastig ärmeren Mieter, die deswegen ihren Bedarf bei den umliegenden Discountern decken.
- Park und Rideparkplatz kostenlos während der Marktzeit
- Für SeniorInnen wäre es sehr wichtig, in geringer Entfernung Lebensmittel auf einem Markt einkaufen zu können. Es wäre schade, wenn dieser Markt sich weiter zu einem Flohmarkt entwickeln würde.
- Am Donnerstagvormittag können nur die Alten.
- Der Wochenmarkt soll für Alle da sein - sprich am Samstag!!!
- Parkplatzangebote für Markt
- Weniger Bekleidungsstände, dafür mehr regionale Gemüse, Obst, Käse, Fleisch und Fischstände
- sehr wichtig. Ich mache schon seit ca. 10 Jahre zu Weihnachten mit den Kitas
- 4 Wochen Weihnachtssingen und die Marktbesucher beschenken anschl. die Kinder.
- Zugang zu gebührenfreien Parkplätzen, größeres Sortiment, Angebote von nicht naturalen Ständen, Kunsthandwerk ggf. für Probephase Befreiung von Standgebühren, Flohmarktgelände ausweisen 2x mal jährlich

## **ABSCHNITT 25: SHARING ANGEBOTE UND E-LADESTATIONEN**

Errichtung von Sharing Angeboten/E-Ladestationen im Quartier (Projektidee) zur Verbesserung von Mobilität und Reduzierung von Individualverkehr.

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Das sogen. Stadt-Rad-Angebot (Nähe Bahnhof) ist schon länger installiert und wird rege genutzt. Ich bin keine Autofahrerin, aber an E-Ladestationen fehlt es wohl.
- Position Sander Tannen Vereinsheim Ladenbeker Weg und Krusestraße

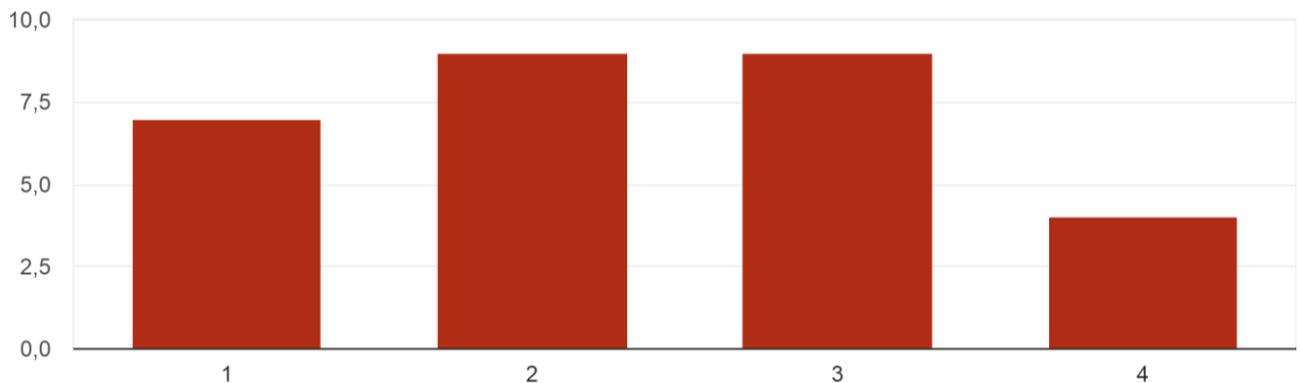
- Die Sharing-Punkte in der Nähe des Ladenbeker Furtwegs einrichten, damit innerhalb des Quartiers der Verkehr nicht zunimmt und an solch einen Sharing-Punkt auch sichere Radfahrbügel berücksichtigen, damit man zum Beispiel mit dem Fahrrad aus dem Quartier dort hinfahren kann und dann auch ein Sharing-Auto umsteigen kann
- Carsharing Anbieter würden den Stadtteil sehr sinnvoll ergänzen und das Problem mit zu vielen Autos und zu wenig Fahrräder/Fußgänger entschärfen
- Könnte in das Zentrum eingebunden werden als Ergänzung zu den Angeboten in Oberbillwerder

## ABSCHNITT 26: STADTRAD-STATIONEN

Ausbau der StadtRad Stationen im Quartier (Projektidee).

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



### Anmerkungen:

- Ich denke, die vorhandene reicht aus
- Hat sich nicht bewährt (fahren fast ausschließlich Bewohner von BW. Und die haben eigene Fahrräder)
- wird sehr gut angenommen
- Neben den Schulen und dem TSG

## ABSCHNITT 27: AUSBAU ÖPNV

Ausbau und engere Taktung der ÖPNV - Bus- und Schnellbus sowie S-Bahn Anbindung (Projektidee).

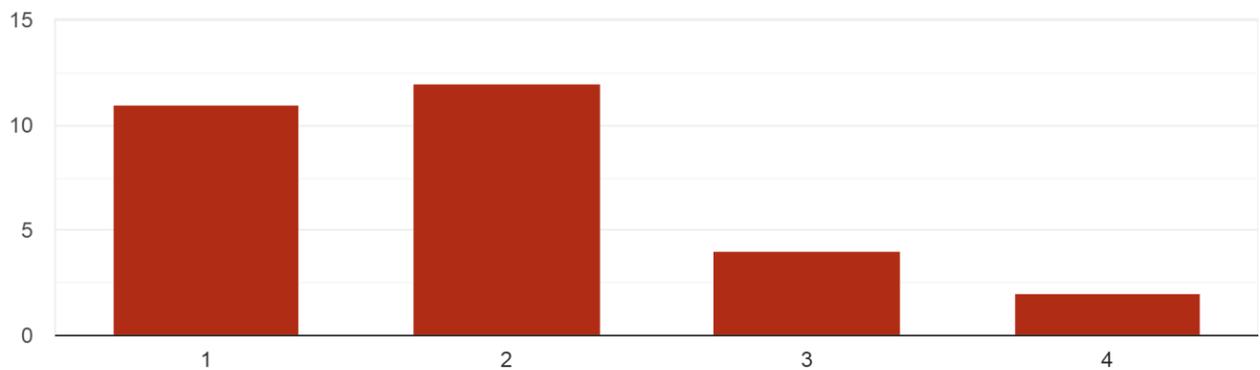
### Anmerkungen:

- Das Problem entsteht hauptsächlich zu Berufsschul-Beginn/Ende. Ich bin der Meinung, dass die Personen-Gruppe die kurze Wegstrecke (Bahnhof - Berufsschule) zu Fuß machen kann = 10 Minuten ? Müsste von der Schul-Leitung propagiert werden.
- Häufigere Verbindung 12, Allermöhe Billstedt, SBahn Bergedorf Hamburg Innenstadt Alle 5 Minuten in Stoßzeiten, Regionlzugfrequenz Bergedorf HBF nach HH HBF von Stündlich auf alle 30 Min.

- Bahn Verbindung nach Geesthacht,
- IC Anschluss Bergedorf Berlin
- Direkte und vor allem schnelle Verbindungen nach Billstedt, Harburg, Wandsbek fehlen.
- Danach würden auch viele auf Auto verzichten
- S-Bahn auf 5 Min. Taktung und Bus auch Abends bei 10 Min. Taktung lassen.
- Durch die teilweise Sperrung der K.-A.-K.-Chaussee hat sich die Verbindung nach Bergedorf bereits verbessert. Vielleicht kann man etwas davon in Zukunft beibehalten?
- Notwendiger Schritt für die zu erwartenden Mehraufkommen durch die Berufsschulen und Oberbillwerder,

Wie wichtig ist Ihnen die Realisierung dieses Projekts?

29 Antworten



## ABSCHLUSSFRAGE: HABEN WIR NOCH ETWAS VERGESSEN?

Nein: 16x

### Weitere Anmerkungen und Projektideen:

- Gutes Gelingen und viel Konsens unter allen Beteiligten. Intensive Einbeziehung der Jungen Erwachsenen, jungen Familien und Kinder. Sie werden das Quartier beleben oder ignorieren. Ich wünsche mir eine starke Einbindung der SeniorInnen in die aktive Arbeit in den verschiedenen Angeboten und Projekten. Raum für eine kleinteilige Vielfalt, auch wenn dies unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten schwer durchsetzbar ist.
- Ich kann in diesem Fragebogen keine Ideen erkennen, die der Aktivierung und Förderung der Eigeninitiative zur Stärkung der Bewohner dient. Kein Platz für neues aktives Miteinander.
- Wie wird die Situation verbessert, dass aktuell in Bergedorf West im Verhältnis zu anderen Hamburger Stadtteilen zu viele Arbeitslosen, Sozialhilfeempfänger und AFD-Wähler leben?
- Krebsregister? Hochspannungsleitung: Krebsgefahr. Anwohner bekommen Krebs, die in der Nähe einer Hochspannungsleitung wohnen.
- Einbindung und Bekanntmachung an Kindern und Jugendlichen in alle Projekte, damit eine Identifizierung mit dem Stadtteil erfolgt.
- Fahrradwegkonzept zur Überquerung oder Unterquerung der Bahnlinie, als Trennung Bergedorf West Allermöhe
- Die Leute über weitere Planungen (z.B. Produktionsschule) zu informieren

- Ich vermisse Ideen bzw. Verbesserungen für Kirche und Sportverein
- Die Gestaltung des Werner-Neben-Platzes?
- Gestaltung des neuen Einkaufszentrums
- Schnelleres Internet!
- Mehr Sicherheit
- Ein Schwimmbad

steg Hamburg, Juli 2020